

Viele Medalien beim Leichtathletik-Sportfest in Marzahn

Beim Leichtathletiksportfest von Fortuna Marzahn im Stadion „Allee der Kosmonauten“ am vergangenen Samstag mischte der VfB-Nachwuchs kräftig mit.

Unsere Athleten mussten - wie die Konkurrenz auch - mit kühlem und windigem Wetter zurechtkommen, glücklicherweise blieb es zumindest überwiegend trocken. Trotz der Witterung wurden viele neue persönliche Bestleistungen und Clubrekorde aufgestellt.

Bei der weiblichen AK U 14 (W 13) überzeugte Neuzugang Karina Sacksofsky mit einem starken Debüt im Sprint und Weitsprung. Über 75m (11,42 Sek.) und im Weitsprung (4,08m) konnte sie sich jeweils gut behaupten und jeweils zwei neue Clubrekorde aufstellen.

Bei der männlichen AK U 14 (M 13) zeigte Simon Trampenau eine herausragende Form im Ballwurf. Mit 43m verbesserte er seine pB und auch den Clubrekord deutlich und wurde mit dem Bronzerang belohnt.

Lorenz Beer lief über 800 auf den 4. Rang (2:56,90 Min.) und stellte im Weitsprung und Ballwurf jeweils eine pB auf.

Zwei Mal Platz 2 für Jamain Tappendorf

In der AK U 14 (M12) stellte Jamain Tappendorf erneut sein großes Talent unter Beweis. Mit jeweils zwei 2. Plätzen in einem großen Teilnehmerfeld über 75m (11,15 Sec.) und im Weitsprung (4,09m) gab es für ihn ebenfalls nur pBL an diesem Tag.

In der AK U 16 (W 14) zeigte Matilda Kretschmar nach längerer Verletzungs- und Trainingspause einen starken Weitsprungwettkampf und konnte hier 2x ihre pB verbessern. Am Ende standen für sie hier gute 4,24 m zu Buche.

Ebenfalls im Weitsprung in der AK U 16 M 14 ging Andreas Pannek an den Start. Leider wurde sein sehr weiter 1. Versuch knapp ungültig gegeben und die beiden anderen Versuche ließen wegen der Anlaufungenauigkeit an diesem Tage (Wind) keine neue pB zu.

Gut aufgelegt und endlich in Normalform im Weitsprung zeigte sich Simon Iwanowski. Mit einer guten Serie und am Ende 4,36 m lieferte auch er eine neue pB ab und ließ mit dem letzten Versuch von 4,26 m, welchen er mit dem „falschen“ Bein und ca. 20 cm vor dem Brett absprang, seinen Trainer etwas ratlos zurück.

Im 80m-Hürdensprint lief Simon dann in 15,24 Sek. eine neue pB und Clubrekord und errang hier die Bronzemedaille.